Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2019/00026**
Datum: 14.08.2019
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	17.09.2019	öffentlich Entscheidung

Betreff: Wirtschaftsplan 2020 der Zoologischer Garten Halle GmbH

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) weist den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) an, in der Gesellschafterversammlung der Zoologischer Garten Halle GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan 2020 wird genehmigt.

2. Die Mittelfristplanung bis 2024 wird zur Kenntnis genommen.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Darstellung finanzielle Auswirkungen
Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen	☒ ja	☐ nein
Aktivierungspflichtige Investition	☐ ja	☒ nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung
1. Nichterfüllung des Gesellschaftsvertrages gegenüber der Zoologischer Garten Halle GmbH
2. Umsetzung des Zukunftskonzeptes „Bergzoo 2031“ in Gefahr

A	**Haushaltswirksamkeit** HH-Jahr ff.	**Jahr**	**Höhe** (Euro)	**Wo veranschlagt** (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	**Ertrag** (gesamt)	2020 2021 2022 2023	0,00 4.092.000,00 7.270.000,00 2.097.500,00	))1.25301))
	Aufwand (gesamt)	2020 2021 2022 2023	3.054.500,00 7.146.500,00 10.324.500,00 5.151.500,00	))1.25301))
Finanzplan	**Einzahlungen** (gesamt)	2020 2021 2022 2023	0,00 4.092.000,00 7.270.000,00 2.097.000,00	))20_9-901_2))
	Auszahlungen (gesamt)	2020 2021 2022 2023	3.310.100,00 7.402.100,00 10.580.100,00 5.407.100	))20_9-901_2))

Der Haushaltsplan der Stadt Halle (Saale) 2020 ff. ist hinsichtlich der haushaltsneutralen Fördermittel für das Zukunftskonzept „Bergzoo 2031“ anzupassen.

B	**Folgekosten** (Stand:		**ab Jahr**	**Höhe** (jährlich, Euro)	**Wo veranschlagt** (Produkt/Projekt)
	Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	**Ertrag** (gesamt)			
		Aufwand (ohne Abschreibungen)			
		Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, Stellenerweiterung: Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit: ☐ ja
Gleichstellungsrelevanz: ☐ ja

Begründung:

I. Vorbemerkungen

Die Stadt Halle (Saale) ist **alleinige Gesellschafterin** der Zoologischer Garten Halle GmbH.

Der Gesellschaftsvertrag (GesV.) der Zoologischer Garten Halle GmbH enthält folgende Regelungen zur Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan:

1. Dem **Aufsichtsrat** obliegt gemäß § 10 Abs. 2 b) GesV. der Vorschlag über den jährlich vorab aufzustellenden Wirtschaftsplan.

2. Der **Gesellschafterversammlung** unterliegt gemäß § 7 Abs. 2 i) GesV. die Entscheidung über den Vorschlag des Aufsichtsrates über den jährlich im Voraus aufzustellenden Wirtschaftsplan.

Der Aufsichtsrat hat den Wirtschaftsplan 2020 anlässlich seiner Sitzung am 5. Juni 2019 genehmigt und empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Wirtschaftsplan der Zoologischer Garten Halle GmbH für das Geschäftsjahr 2020 zu beschließen.

II. Zuständigkeit des Finanzausschusses

Der **Finanzausschuss** entscheidet abschließend gemäß § 6 Abs. 4 Ziff. 6 der am 10.01.2015 in Kraft getretenen **Hauptsatzung der Stadt Halle (Saale)** über **Gesellschafterbeschlüsse zu städtischen Beteiligungen**, sofern diese **nicht** zwingend durch den Stadtrat zu fassen sind.

Eine **zwingende Entscheidungsbefugnis** des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) gemäß § 45 Abs. 2 Kommunalverfassungsgesetz (KVG) ist **nicht** gegeben.

III. Wirtschaftsplan 2020

Das **Zukunftskonzept** „Bergzoo 2031“ hat der Aufsichtsrat in seiner 4. Sitzung am 29. Oktober 2015 für die Zoologischer Garten Halle GmbH beschlossen und die Geschäftsführung beauftragt, das Konzept weiter zu entwickeln.

Planungsgrundlage für den Wirtschaftsplan 2020 ist die „Umsetzungsstudie zur 1. Phase BERGZOO 2031“.

Mit der Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2020 werden die Inhalte der „Umsetzungsstudie zur 1. Phase BERGZOO 2031“ zeitlich weiter fortgeschrieben.

In einer **ersten Entwicklungsphase** war vorgesehen, dass bis zum Jahr 2020 u. a. der Eingang zur Saale attraktiver gestaltet (Erlebnisfahrstuhl, Kletterspielplatz, ansprechenden Café-Gastronomie), die Elefantensavanne erweitert, zwei neue Tieranlagen (Brillenbären; Berberaffen & Mähnenschafe) gebaut und die Reilsche Villa zum zentralen Standort für die Zooverwaltung werden.

Aufgrund von **Verzögerungen im Planungsablauf** wird für die Projekte rund um den Saaleeingang berichtet, dass der Baubeginn erst im Jahr 2021 stattfinden wird. Der Abschluss der Sanierung der Reilschen Villa, als eines der zentralen Projekte des Zukunftskonzeptes „Bergzoo 2031“, soll im Jahr 2020 beginnen.

Für die Maßnahmen der ersten Entwicklungsphase (durch die Bauverzögerung nunmehr 2018-2023; ursprünglich 2017-2020) wird nach wie vor plangemäß ein **Gesamtfinanzierungsbedarf** von 23,4 Mio. EUR ausgewiesen. Dabei liegt der Schwerpunkt der Maßnahmen mit rund 14,4 Mio. € auf den Jahren 2021 und 2022.

Die Wirtschaftsplanung sieht **Fördermittel** für den Zeitraum von 2020 bis 2024 in Höhe von insgesamt 13.628 TEUR vor.

Für das Jahr 2020 sind **Investitionen** in Höhe von 2.487 TEUR geplant. Im Jahr 2020 sind vor allem die Aufwendungen für die Planungsleistungen für das Investitionsprojekt Saaleeingang, den Umbau der „Saubucht" zur „Reilsalm", den Umbau des Rohbaus hinter der Reilschen Villa zum Sanitär- und Sozialgebäude sowie der Umbau der Reilschen Villa vorgesehen.

Ertragslage

Für das Jahr 2020 wird mit einem **Jahresgewinn** in Höhe von **1.447 TEUR** (V-Ist 2019: 433 TEUR) geplant. Für die Folgejahre weist die Gesellschaft stark rückgängige Jahresergebnisse für die Jahre 2021 in Höhe von 1.049 TEUR und 2022 in Höhe von 102 TEUR aus. Für das Jahr 2023 plant die Gesellschaft mit **Jahresverlusten** (2023: -30 TEUR; 2024: -38 TEUR).

Die **Umsatzerlöse** für das Jahr 2020 werden in Höhe von 4.165 TEUR (V-Ist 2019: 4.328 TEUR) ausgewiesen. Die erwarteten hohen Einnahmen resultieren im Planjahr 2020 auf der erneuten Durchführung der „Magischen Lichterwelten".

Die **Zahl der Besucher** wird für das Planjahr mit 440.000 Besuchern ausgewiesen.

Ab dem Jahr 2020 plant die Gesellschaft mit einer moderaten Erhöhung der **Eintrittspreise**.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** in Höhe von 6.294 TEUR (V-Ist 2019: 4.952 TEUR) werden im Wesentlichen geprägt durch den **Betriebskostenzuschuss** (3.055 TEUR) der Alleingesellschafterin Stadt Halle (Saale).

Die **Materialaufwendungen** für das Jahr 2020 werden mit 1.856 TEUR geplant.

Die **Personalaufwendungen** im Jahr 2020 werden mit 3.707 TEUR im Vergleich zum V-Ist für 2019 um 232 TEUR höher geplant. Mittelfristig erhöhen sich die **Personalaufwendungen** auf 4.032 TEUR im Jahr 2024.

Der in den Planjahren leicht steigende **Personalaufwand** unterstellt die Anwendung des TVöD für die Mitarbeiter ab dem 01.07.2019 inklusive einer jährlichen Lohnsteigerung von 2 %. Voraussetzung dafür ist der Beitritt in den „Kommunaler Arbeitgeberverband Sachsen-Anhalt e. V.".

In den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von 1.108 TEUR sind die Aufwendungen für das Zoomarketing und die Veranstaltungen einschließlich der Magischen Lichterwelten enthalten. Die Kosten für die Durchführung der Magischen Lichterwelten wurden im Jahresabschluss der Gesellschaft für das Jahr 2018 von dieser Darstellung abweichend bei den Materialaufwendungen ausgewiesen.

Die **zukünftige Ertragslage** der Gesellschaft wird wesentlich von der Umsetzung und dem Erfolg des zugrunde gelegten Zukunftskonzeptes „Bergzoo 2031" geprägt.

Beschlussfassung zur Haushaltssatzung jährlichen neu durch den Stadtrat festzulegenden Betriebskostenzuschuss und der Kapitaleinlage zur Finanzierung der Investitionen.

Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** wird im Planjahr 2020 mit 21.150 TEUR im Vergleich zum V-Ist 2019 (20.991 TEUR) um 159 TEUR höher ausgewiesen.

Bis zum Jahr 2023 steigt das Vermögen der Gesellschaft infolge der geplanten **Investitionen in das Sachanlagevermögen** zur Umsetzung des Zukunftskonzeptes auf 30.865 TEUR (Bilanzsumme) an. Im Jahr 2024 reduziert sich die Bilanzsumme aufgrund des abschreibungsbedingten Rückgangs des Sachanlagevermögens auf 28.902 TEUR

Analog zum Anstieg des Sachanlagevermögens auf der Aktivseite wird der **Sonderposten für Investitionsaufwendungen** auf der Passivseite bis zum Jahr 2023 (20.644 TEUR) ansteigend und für das Jahr 2024 (18.719 TEUR) abnehmend geplant.

Eine Aufnahme von **Krediten** zur Finanzierung des Eigenanteils, so wie ursprünglich vorgesehen, ist vorerst nicht mehr geplant.

Finanzlage

Der **Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** wird für das Planjahr 2020 in Höhe von 2.064 TEUR ausgewiesen.

Der **Cashflow aus der Investitionstätigkeit** ist aufgrund der Investitionen zur Umsetzung des Zukunftskonzeptes in den Jahren 2020 bis 2024 negativ.

Die Auszahlungen für **Investitionen** belaufen sich im Zeitraum 2020 bis 2023 auf insgesamt 19.470 TEUR. Davon können im gleichen Zeitraum 15.238 TEUR durch Einzahlungen aus Fördermitteln und dem Verkauf von nicht notwendigem Betriebsvermögen refinanziert werden.

Der **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** wird über den gesamten Planungszeitraum positiv ausgewiesen und beinhaltet ausschließlich eine jährliche Kapitaleinlage der Stadt Halle in Höhe von 256 TEUR zur Finanzierung der Investitionen.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** wird von 2020 (817 TEUR Anfangsbestand) bis zum Jahr 2022 auf 916 TEUR Anfangsbestand steigen, bevor er plangemäß bis zum Jahr 2024 auf 73 TEUR Anfangsbestand sinkt.

Finanzbeziehungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Halle (Saale) ist alleinige Gesellschafterin der Zoologischer Garten Halle GmbH.
Für das Planjahr 2020 weist die Zoologischer Garten Halle GmbH einen **Betriebskostenzuschuss** in Höhe von 3.054.500,00 EUR aus.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2019 (Stand: 20.12.2018) weist deckungsgleich für das Jahr 2020 einen **Betriebskostenzuschuss** in Höhe von 3.054.500,00 EUR aus.

Für das Planjahr 2020 weist die Zoologischer Garten Halle GmbH eine **Kapitaleinlage** der Stadt Halle (Saale) in Höhe von **255.600,00 EUR** aus.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2019 (Stand: 20.12.2018) weist deckungsgleich eine **Kapitaleinlage** zur Finanzierung der Investitionen von 255.600,00 EUR aus.

Die Wirtschaftsplanung sieht über die Stadt ausgereichte **Fördermittel** für den Zeitraum 2020 bis 2024 in Höhe von insgesamt 13.459,00 EUR vor.

Die saldierten Haushaltsansätze der Stadt enthalten auch die notwendigen Investitionszuschüsse (Fördermittel) für das Tourismusprojekt „Bergzoo 2031“ und sind folgendermaßen untersetzt:

ERTRAG	2020	2021	2022	2023
Finanzplan Zoo – Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal (in Pos. 2.1)	**0 T€**	**4.092 T€**	**7.270 T€**	**2.097 T€**
HH-Ansatz der Stadt im Ergebnisplan	**0 T€**	**4.092 T€**	**7.270 T€**	**2.097 T€**
Differenz Plan Zoo/HH der Stadt	**0 €**	**0 €**	**0 €**	**0 €**

AUFWAND	2020	2021	2022	2023
Finanzplan Zoo	**3.055 T€**	**7.147 T€**	**10.325 T€**	**5.152 T€**
davon Zuschuss Stadt (in Pos. 1.1)	3.055 T€	3.055 T€	3.055 T€	3.055 T€
davon Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal (in Pos. 2.1)	0 T€	4.092 T€	7.270 T€	2.097 T€
HH-Ansatz der Stadt im Ergebnisplan	**3.055 T€**	**7.147 T€**	**10.325 T€**	**5.152 T€**
Differenz Plan Zoo/HH der Stadt	**0 €**	**0 €**	**0 €**	**0 €**

Gleiches gilt für die im Finanzplan des Haushaltes der Stadt, die ausschließlich für die Auszahlung um die Kapitaleinlage für Investitionen ergänzt sind.

Einzahlungen	2020	2021	2022	2023
Finanzplan Zoo – Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal (in Pos. 2.1)	**0 T€**	**4.092 T€**	**7.270 T€**	**2.097 T€**
HH-Ansatz der Stadt im Finanzplan	**0 T€**	**4.092 T€**	**7.270 T€**	**2.097 T€**
Differenz Plan Zoo/HH der Stadt	**0 €**	**0 €**	**0 €**	**0 €**

Auszahlungen	2020	2021	2022	2023
Finanzplan Zoo	**3.310 T€**	**7.402 T€**	**10.580 T€**	**5.407 T€**
davon Zuschuss Stadt (in Pos. 1.1)	3.055 T€	3.055 T€	3.055 T€	3.055 T€
davon Kapitalerhöhung Stadt (in Pos. 3.1)	255 T€	255 T€	255 T€	255 T€
Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal (in Pos. 2.1)	0 T€	4.092 T€	7.270 T€	2.097 T€
HH-Ansatz der Stadt im Finanzplan	**3.310 T€**	**7.402 T€**	**10.580 T€**	**5.407 T€**
Differenz Plan Zoo/HH der Stadt	**0 €**	**0 €**	**0 €**	**0 €**

Hinweis:

Die Stellungnahme der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) zum Wirtschaftsplan 2020 der Zoologischer Garten Halle GmbH liegt der schriftlichen Ausfertigung der Beschlussvorlage bei.

Es wird um antragsgemäße Entscheidung gebeten. Die vorliegende **Mittelfristplanung** wird zur Kenntnis genommen.

Anlage:

Wirtschaftsplan 2020 der Zoologischer Garten Halle GmbH, bestehend aus:

- Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - 2024,
- Finanzplanung 2020 - 2024,
- Bilanzplanung 2020 - 2024,
- Haushaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan 2020 - 2024,
- Personal-, Investitions- und Instandhaltungsplan 2020 - 2024,
- Leistungsdaten 2020 - 2024,
- Planerläuterungen.